



Das Freilichtspektakel „Morgarten – Der Streit geht weiter“ ist ein veritables KMU

Es war eine Handvoll von Personen, die zusammen mit Annette Windlin (Regie), Paul Steinmann (Autor) im Frühjahr 2013 mit der Konzeption und den Vorarbeiten für das geplante Freilichtspektakel begann. Ein Jahr später waren es rund 20 Personen, die zusammen das künstlerische Leitungsteam bildeten, um das Projekt weiterzuentwickeln. Heute sind bereits über hundert Personen für das Freilichtspektakel im Einsatz und während den Vorstellungen vom 7. August bis zum 12. September werden es, zusammen mit den Helferinnen und Helfer, sage und schreibe hundertundzwanzig sein.

Die grösste Gruppe bilden dabei die 91 Laienschauspielerinnen und –schauspieler, die für das Freilichtspektakel auf der Bühne stehen und dafür aus der ganzen Region anreisen. Die folgende Zahlen geben einen Eindruck in die bunte Mischung von Herkunft, Alter und Berufen:

> Sie kommen aus 6 Kantonen (Schwyz, Zug, Luzern, Uri, Obwalden und St.Gallen) und wohnen in 37 Gemeinden (Arth, Altdorf, Alosen, Baar, Brunnen, Cham, Einsiedeln, Finstersee, Giswil, Goldau, Ibach, Isenthal, Jona, Kriens, Küssnacht am Rigi, Lauerz, Luzern, Neuheim, Menzingen, Morgarten, Morschach, Muotathal, Oberägeri, Oberiberg, Oberwil, Ried, Rotkreuz, Sattel, Schwyz, Seewen, Steinen, Steinhausen, Tuggen, Unterägeri, Weggis, Wollerau, Zug)

> Die jüngste Spielerin ist 14 Jahre, die älteste 69 Jahre alt.

> Es sind 61 verschiedene Berufe vertreten. Drei Personen sind noch im Studium, vier bereits in Pension und drei gehen noch zur Schule.

Was sie aber über alle Unterschiede hinaus verbindet, ist ihr 100%iges Engagement für das musikalische Freilichtspektakel. Für diesen grossen Einsatz haben sie jeden Abend ein volles Haus verdient!

Sie möchten unser Team näher kennenlernen? Auf www.morgartenspektakel.ch finden Sie alle Köpfe des Freilichtspektakels. Dort finden Sie auch alle Informationen rund um das Freilichtspektakel und können unkompliziert Tickets kaufen.